Stadt Wuppertal
Der Oberbürgermeister

Bericht	Geschäftsbereich	Wirtschaft, Stadtentwicklung, Klimaschutz, Bauen und Recht
	Ressort / Stadtbetrieb	Ressort 101 - Stadtentwicklung und Städtebau
	Bearbeiter/in Telefon (0202) Fax (0202) E-Mail	Renate Lassay 5635999 5638036 renate.lassay@stadt.wuppertal.de
	Datum:	23.11.2022
	Drucks.-Nr.:	**VO/1465/22** öffentlich

Sitzung am	Gremium	Beschlussqualität
	Ausschuss für Stadtentwicklung und Bauen	**Entgegennahme o. B.**

Fachworkshop zur Qualifizierung der Entwurfsplanung für ein Gemeindezentrum der Türkisch Islamischen Gemeinde zu Wuppertal Elberfeld e.V.

Grund der Vorlage:

Bericht über den Fachworkshop zur Qualifizierung der vorliegenden Planung für ein neues Gemeindezentrum der Türkisch Islamischen Gemeinde zu Wuppertal Elberfeld e.V.

Grund des Berichtes:

Der Bericht wird ohne Beschluss entgegengenommen

Einverständnisse

entfällt

Unterschrift

Minas

Begründung

Seit einigen Jahren ist die Türkisch Islamische Gemeinde in Elberfeld aktiv, um die Rahmenbedingungen für den Bau eines neuen Gemeindezentrums zu schaffen.

Die 1986 bezogenen Räumlichkeiten der Gemeinde an der Gathe in Wuppertal reichen durch eine kontinuierliche Erweiterung der Angebote in quantitativer sowie qualitativer Hinsicht nicht mehr aus, da neben dem Gebetshaus auch kulturelle,

soziale und edukative Veranstaltungen angeboten werden.
Seit 2009 wird daher der Neubau eines Kultur- und Gemeindezentrums geplant.

Aufgrund der zentralen und markanten Lage des Projektes an der Gathe hat der Gestaltungsbeirat im Mai 2022 empfohlen, nach Diskussion einer durch die Gemeinde vorgelegten Machbarkeitsstudie, ein Qualifizierungsverfahren durchzuführen, um die städtebauliche Integration des Projektes zu verbessern und vertiefte Aussagen zur Weiterentwicklung der Architektur- und Freiraumgestaltung zu erhalten.

Dieses Workshop Verfahren zur Qualifizierung der Entwurfsplanung aus 2021 fand in der Zeit vom 10. bis 13. August 2022 statt. Organisiert wurde der Workshop durch ISR, Innovative Stadt-und Raumplanung GmbH. Die Türkische Islamische Gemeinde hatte das Büro mit der Vorbereitung, Durchführung und mit der Dokumentation des Workshops beauftragt. Es war damit ein Verfahren, das rein der städtebaulichen Qualifizierung verpflichtet war.

Einem „Kompetenzteam“ aus Architekten und Landschaftsarchitekten, Vertretern der Stadt Wuppertal aus den Ressorts Stadtentwicklung und Städtebau (101), Bauen und Wohnen (105), Grünflächen und Forsten (103), Klimaschutz (300.2) sowie Vertretern der BV Elberfeld, der Religionsgemeinschaften und der Nachbarschaft wurde die bisher vorliegende Planung des Gemeindezentrums durch den Entwurfsverfasser, Herrn Dipl.- Ing. Cengiz Müjde vorgestellt.

Anhand folgenden Themenfelder wurde der Entwurf in Kleingruppen diskutiert und qualifiziert:

- Stadträumliche Einordnung/ Höhengestaltung,
- Fassadengestaltung und Materialität,
- Außenanlagen- Balance der Plätze,
- Gewährleistung der Belichtung der angrenzenden Bebauung
- Berücksichtigung des Denkmalschutzes im Bestand,
- Anteil von gefördertem Wohnungsbau,
- Verkehrliche Erschließung,
- Nachhaltigkeit

Die beigefügte Fotodokumentation gibt einen detaillierten Überblick über die Bestands-situation vor Ort, den diskutierten Entwurf und über die beiden städtebaulichen Ergebnis-Varianten „Fortführung der Stadt“ (Variante A) und „die Moschee als freigestellte Perle“ (Variante B).

Beide Varianten (Seiten 78 - 90 im Fotoprotokoll) wurden zur weiteren Vertiefung empfohlen. Darüber hinaus wurde für den nächsten Schritt auch die Hinzuziehung eines Landschafts-architekten angeraten.

Eine erneute Vorstellung des überarbeiteten Entwurfes soll in einem weiteren Workshop erfolgen, sobald hierzu Ergebnisse vorliegen.

Anlagen: 22089_20220930_Fotodokumentation